

RS OGH 1992/9/2 9ObA192/92, 9ObA270/99t

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.09.1992

Norm

nö GdVBG 1976 §37 Abs1

Rechtssatz

Kündigungsgründe, die in der schriftlichen Kündigung nicht geltend gemacht worden sind, können daher nicht nachträglich zur Rechtfertigung der Kündigung herangezogen werden (vgl § 32 Abs 1 VBG 1948). (§ 48 ASGG).

Entscheidungstexte

- 9 ObA 192/92

Entscheidungstext OGH 02.09.1992 9 ObA 192/92

- 9 ObA 270/99t

Entscheidungstext OGH 17.11.1999 9 ObA 270/99t

Beisatz: Die nach Ausspruch der Kündigung erfolgten Dienstpflichtverletzung können im Gegensatz zu früheren nicht als Kündigungsgrund herangezogenen Pflichtverstößen auch nicht als Illustrationsfaktum für das dem geltend gemachten Kündigungsgrund zugrunde gelegte Verhalten geltend gemacht werden. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0081694

Dokumentnummer

JJR_19920902_OGH0002_009OBA00192_9200000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at